

«Verstehen, was Digitalisierung bedeutet»

Digitalisierung im historischen Kontext

Professor Hirschi lehrt Geschichte an der Universität St. Gallen. In seinem 12-minütigen Interview vom März 2018 gibt er einen ausgewogenen Überblick zu diesem Thema. Bei der Frage, ob die Digitalisierung Jobs vernichte, verneint er dies nicht, gibt aber zu bedenken, dass viele neue Berufe und Arbeitsplätze gleichzeitig neu geschaffen werden, wie es bei früheren ähnlichen industriellen Veränderungen ebenfalls vorkam. Insgesamt steige das Arbeitsvolumen. Auf die Frage, ob der technologische Wandel heute besonders rasch vonstatten gehe, erinnert er an das Jahr um 1800, in dem der größte Technologische Schock in der Schweiz stattfand, indem die Textilherstellung, von der die meisten Schweizer damals lebten, von den einfachen Spinnrädern und Handwebstühlen auf technische Webstühle umgestellt wurde.

Bei der Beantwortung vieler brennender Fragen zur Digitalisierung in diesem Vortrag wird auch deutlich, dass ein wichtiger Faktor zur Bewältigung dieser neuen Herausforderung und gegen die Angst davor die Aneignung von Wissen ist. Vor allem, dass man versteht, was Digitalisierung ist und welchen Nutzen sie bringt, dabei die Risiken jedoch nicht verschweigt. Der Historiker Hirschi sieht eine Notwendigkeit in der notwendigen Kenntnis der Bevölkerung mit gleichzeitiger Ausgewogenheit der einzelnen vorhandenen Wissensgebiete.

[Zum Video mit Prof. Dr. Caspar Hirschi](#)

Margret Budde